



Der Minister

Ministerium für Inneres und Kommunales NRW, 40190 Düsseldorf

30. Mai 2016

Seite 1 von 1

An die
Präsidentin
des Landtags Nordrhein-Westfalen
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Telefon 0211 871-3218

Telefax 0211 871-3231



für die Mitglieder
des Innenausschusses

Bericht des Ministeriums für Inneres und Kommunales zu dem von der CDU-Fraktion beantragten Tagesordnungspunkt „Workshop zur Neuausrichtung der Wasserschutzpolizei?“ der Sitzung des Innenausschusses am 02.06.2016

Anlagen: - 60 -

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

als Anlage übersende ich Ihnen den „Bericht des Ministeriums für Inneres und Kommunales zu dem von der CDU Fraktion beantragten Tagesordnungspunkt

„Workshop zur Neuausrichtung der Wasserschutzpolizei?“

für die Sitzung des Innenausschusses am 02.06.2016.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Jäger MdL

Dienstgebäude:
Friedrichstr. 62-80
40217 Düsseldorf

Lieferanschrift:
Fürstenwall 129
40217 Düsseldorf

Telefon 0211 871-01
Telefax 0211 871-3355
poststelle@mik.nrw.de
www.mik.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahnlinien 732, 736, 835,
836, U71, U72, U73, U83
Haltestelle: Kirchplatz

**Bericht des Ministeriums für Inneres und Kommunales
zu dem von der CDU-Fraktion beantragten Tagesordnungspunkt**

**„Workshop zur Neuausrichtung der Wasserschutzpolizei?“
der Sitzung des Innenausschusses am 02.06.2016**

Bereits in der Antwort vom 10.05.2016 auf die Kleine Anfrage 4689 (Drucksache 16/11967) der Abgeordneten Christina Schulze Föcking und Dr. Günther Bergmann der Fraktion der CDU „Dienststellenleiter der Wasserschutzpolizeiwachen in NRW sollen als Workshop-Mitglieder über Zukunft der WSP mitentscheiden“ hat die Landesregierung darüber informiert, dass der Workshop seine Tätigkeit noch nicht aufgenommen hat. Derzeit ist das Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW beauftragt, einen konzeptionellen Vorschlag zur Durchführung dieses Workshops zu erarbeiten.

Ein genauer Zeitplan für das weitere Vorgehen nach Vorlage des Workshopergebnisses liegt noch nicht vor. Das Ministerium für Inneres und Kommunales kann - sofern dies beantragt wird - zu gegebener Zeit über die Entscheidung hinsichtlich der organisatorischen Neugestaltung der Wasserschutzpolizei im Innenausschuss berichten.